

Wer kann Mitglied werden?

Die Mitgliedschaft steht Organisationen und Institutionen offen, die auf regionaler, subnationaler oder nationaler Ebene arbeiten und die bereit sind, zur Verwirklichung der Zielsetzungen des Netzwerks beizutragen.

Dazu zählen:

- staatliche Stellen wie Ministerien und Behörden, die auf nationaler und subnationaler Ebene im Bereich der Gesundheitsförderung durch Bewegung tätig sind (beispielsweise Gesundheits-, Sport-, Bildungs- oder Verkehrsministerium, Organisationen für Gesundheitsförderung usw.);
- Forschungs- und andere wissenschaftliche Einrichtungen;
- nichtstaatliche Organisationen;
- in einem verwandten Themenbereich tätige andere Institutionen und Organisationen;
- interessierte Einzelpersonen (nur nach Einladung durch den Lenkungsausschuss).

Treten Sie HEPA Europe online bei und werden Sie Teil eines Netzwerks von mehr als 130 Mitgliedsinstitutionen aus mehr als 30 europäischen Ländern!

www.euro.who.int/hepaeurope

Für mehr Informationen wenden Sie sich an:

HEPA Europe
Europäisches Netzwerk für gesundheitsförderliche Bewegung
Website: www.euro.who.int/hepaeurope, Twitter: @hepaeurope

Dieser Folder wurde 2014 vom WHO-Regionalbüro für Europa mit dem Titel „European Network for the Promotion of Health-Enhancing Physical Activity“ auf Englisch herausgegeben.

© World Health Organization 2014 & © World Health Organization 2015

Kontaktinformation:

Univ.-Prof. Dr. Sylvia Titze, MPH
Institut für Sportwissenschaft, Universität Graz
Mozartgasse 14, 8010 Graz, Österreich

Die deutsche Übersetzung wurde mit Zustimmung des WHO-Regionalbüros für Europa vom Institut für Sportwissenschaft mit Unterstützung von Klaus Birker erstellt und publiziert. Fotos: Fotolia.com



HEPA Europe
Europäisches Netzwerk zur Förderung
gesundheitsförderlicher Bewegung

HEPA Europe ...

- ist führend in Bezug auf Wissen über Bewegung
- leistet Überzeugungsarbeit und wirbt in Europa für gesundheitsförderliche Bewegung
- Ist Ihre Hauptquelle für die besten verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse

Mehr körperliche Bewegung kann weltweit jeden Tag 1370 Todesfälle verhindern.

Wussten Sie, dass...

- Bewegungsmangel die vierthäufigste Todesursache weltweit ist und pro Jahr schätzungsweise 3,2 Millionen Todesfälle verursacht?
- Erkenntnissen zufolge die negativen gesundheitlichen Auswirkungen von Bewegungsmangel genauso schwerwiegend sind wie diejenigen von Rauchen oder Übergewicht?
- durch eine Verringerung von Bewegungsmangel um 10% weltweit mehr als 500 000 Todesfälle pro Jahr verhindert werden könnten?
- jede kleine Veränderung viel bewirken kann? Nur 75 bis 150 Minuten Spazieren gehen, Radfahren oder Sport pro Woche vermindert signifikant das Risiko für Bluthochdruck, koronare Herzkrankheit, Schlaganfall, Diabetes, Brust- und Darmkrebs sowie Depressionen und helfen dabei, die Knochendichte zu erhalten und das Gewicht zu kontrollieren.

Mehr körperliche Bewegung ist nicht nur die Verantwortung jedes und jeder Einzelnen, sondern ein gesellschaftlicher Auftrag. Die Förderung körperlicher Bewegung erfordert einen bevölkerungsbasierten, sektorübergreifenden, interdisziplinären und kulturell relevanten Ansatz.

Warum sollten Sie Mitglied werden?

Laut Auskunft von 50% der Befragten einer Studie haben Veranstaltungen oder Produkte von HEPA Europe ihnen dabei geholfen, bessere Maßnahmen und Programme zur Bewegungsförderung zu entwickeln und durchzuführen.

Profitieren Sie von der Kompetenz und Erfahrung

- Sind Sie schon einmal bei einer wichtigen Aufgabe im Rahmen Ihrer täglichen Arbeit zur Bewegungsförderung nicht weitergekommen?
- Tauschen Sie sich mit anderen Mitgliedern von HEPA Europe aus und profitieren Sie von deren Erfahrungen.
- Möchten Sie herausfinden, wie die Zusammenarbeit mit anderen Sektoren für Ihre Arbeit von Vorteil sein kann?
- HEPA Europe hat Mitglieder aus Wissenschaft und Verwaltung sowie aus der Praxis in den Bereichen Gesundheit, Sport, Bildung, Verkehr, Umwelt und Raumplanung.
- Suchen Sie Forschungs- oder Projektpartner?
- HEPA Europe bietet Zugang zu führenden Wissenschaftlern in der Europäischen Region der WHO und darüber hinaus.
- Benötigen Sie Anregungen für Ihre Arbeit im Bereich der Förderung gesundheitsförderlicher Bewegung auf der nationalen Ebene für Jugendliche, ältere Menschen, benachteiligte Gruppen, am Arbeitsplatz, in der Gesundheitsversorgung und Sportverbänden oder zum Thema Verletzungsprävention oder Monitoring?

Die Arbeitsgruppen von HEPA Europe helfen Ihnen gerne.

Nutzen Sie die verfügbaren Instrumente

- Was wissen Sie über Bewegungsförderung in Ihrem Land?
- Das „Policy Audit Tool (PAT)“ von HEPA Europe hilft Ihnen, einen umfassenden Überblick über Aktivitäten zur Bewegungsförderung in Ihrem Land zu erhalten.
- Wie sollten Sie Programme zur Bewegungsförderung für Jugendliche gestalten?
- HEPA Europe bietet Ihnen einen Handlungsplan mit bewährten Beispielen aus der Praxis.
- Wussten Sie, dass man die Gesundheitsvorteile von Aktivitäten wie Radfahren und Gehen quantifizieren kann?

Last but not least

- Profitieren Sie von reduzierten Teilnahmegebühren bei Konferenzen und Symposien von HEPA Europe.
- Halten Sie Ihr Projektmeeting bei der jährlichen Tagung von HEPA Europe ab.
- Wirken Sie mit an der Gestaltung der Agenda und des Arbeitsprogramms von HEPA Europe.